

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

## B E S C H L U S S P R O T O K O L L

### zur 14. öffentlichen Sitzung

### des Ortsbeirates für den Stadtteil Gronau

<b>Sitzungstag</b>	:	24.04.2024
<b>Sitzungsort</b>	:	im Gronaris-Saal Gronau, Aueweg 9
<b>Sitzungsdauer</b>	:	Beginn: 19:00 Uhr – Ende: 20:00 Uhr
<b>Unterbrechungen</b>	:	- keine -

Die Mitglieder des Ortsbeirates für den Stadtteil Gronau waren durch Einladung vom 10.04.2024 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 04.04.2024 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Gronau war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 56).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates für den Stadtteil Gronau enthalten die Seiten 55 bis 58 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Karl Peter Schäfer  
Ortsvorsteher

Katrin Michel  
Schriftführerin

**Anwesenheitsliste:**

Mitgliederzahl: 9

**Parteistärke:**a) stimmberechtigt:**CDU****4 Mitglieder**

Junker, Oliver  
Schäfer, Karl Peter  
Dr. Schönborn, Andreas  
Worel, Lukas

- Ortsvorsteher -

**SPD****2 Mitglieder**

Ahäuser, Janis  
Fuhrmann, Mirjam

**GRÜNE****2 Mitglieder**

Matzinger, Brigitte  
Pisonic, Melanie

**FDP****1 Mitglied**

Dauterich, Oliver

## b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: ./.

von der Stadtverordnetenversammlung: ./.

von der Verwaltung: ./.

Schriftführer: Michel, Katrin

c) es fehlten: ./.

Presse: ./.

Zuhörer: :/.

## TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
  - a) des Ortsvorstehers
  - b) des Magistrats
2. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 26.03.2024 2024/9 AT-OBG  
betr. Fahrzeugstellplätze auf dem Gelände des Sport- und Freizeitzentrums (Verlängerung Aueweg)
3. Abschlussbericht Projektwerkstatt „Raum für Gronau“

### **Ende der Tagesordnung**

#### **TOP 1. Mitteilungen**

##### **a) des Ortsvorstehers**

Die Mitteilungen des Ortsvorstehers entnehmen Sie bitte den Anlagen 1 und 2.

##### **b) des Magistrats**

- keine -

#### **TOP 2. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 26.03.2024 betr. Fahrzeugstellplätze auf dem Gelände des Sport- und Freizeitzentrums (Verlängerung Aueweg) (Anlage 3 OP)**

Der Antrag wird vorgetragen.

Die Stellungnahme der Verwaltung wird vorgetragen.

Der Antrag wird angenommen.

#### Anregung:

- Verlängerung Aueweg als „Spielstraße“ ausweisen  
oder
- Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h begrenzen  
oder
- Bodenschwellen vor der Brücke anbringen, um die Geschwindigkeit zu drosseln auch wegen des Spielplatzes

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig – (9)

**TOP 3. Abschlussbericht Projektwerkstatt „Raum für Gronau“**

siehe Anlagen 4 und 5.

- Brücke Richtung Rendel (K247) wurde verengt auf 1 Fahrspur. Verkehrszeichen aus Richtung Rendel erforderte noch Standortanpassung, da das Ortsschild die Erkennung noch einschränkt. Das ist mittlerweile behoben.
- Kennzeichnung „30“ aus Richtung Sportgelände wurde aufgebracht
- Erneuerung und Ergänzungen Markierung in der Hauptstraße, Schmiedestraße und Backhausstraße werden demnächst ausgeführt (Witterungsabhängig)
- In den verkehrsberuhigten Zonen von Backhausstraße und Schmiedestraße werden Parkplätze analog der Beschilderung vor dem Salon Cleopatra eingerichtet.
- Großes Piktogramm an der Kreuzung Aueweg/Weißdorn-Weg wurde aufgebracht. Die restlichen drei können erst aufgebracht werden, nachdem ein Fachunternehmen die alten Piktogramme entfernt hat → vor den Sommerferien
- Die Bank an der Ecke Hauptstraße/Tränkestraße wurde erneuert
- KiTa Gronau: In unserer KiTa gibt es neues Personal und es sind wieder alle Gruppen in Betrieb. Allgemeines Feedback seit dem Wechsel der Leitung ist äußerst positiv. Die Vergabe der Plätze über das neue IT-System funktioniert ebenfalls gut. Engpässe in Gronau z. Zt. nicht bekannt.
- Auf den Sitzsteinen des Brunnenplatzes zeigen sich Krakelee-Risse, die jedoch unbedenklich sind. Am kommenden Freitag sollen die Steine durch die Fa. Rinn gereinigt und versiegelt werden. Danach können endlich die Schrifttafeln montiert werden.
- Die Elektrifizierung der Niddertalbahn scheint lt. letztem Briefing der AGNV-Mitglieder durch die Bahn im Zeitplan zu liegen. Es werden u.a. Eidechsen umgesiedelt, Brückenneu B521 in Altstadt wird eng koordiniert und am Bahnhof Killianstädten steht die Bahn in gutem Kontakt zu den Anwohner nahe des neuen Bahnhofs.  
Erwartete Einreichung unterlagen Planfeststellung bei EBA: QIII/2024  
→ <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/wetteraukreis>
- Die Regionaltangente Ost nimmt Gestalt an. Gronau wird in dem Zusammenhang ein Gleisdreieck erhalten, weil von hier aus die Verbindung zur nordmanischen S-Bahn über Bergen und Enkheim und von Bad Vilbel und Glauburg-Stockheim hergestellt wird. Das wird per S-Bahn erfolgen und soll in einem 15 bzw. 30 min. Takt verkehren.

- Die Herstellung der Außenanlage an der Grundschule verzögert sich bis zum Sommer aufgrund technische Probleme mit dem Regenrückhaltebauwerk.
- Die Immobilie Backhausstraße 10 ist fertiggestellt. Mit der Belegung mit Familien wird zeitnah begonnen. Allerdings hat die Deutsche Post DHL den Umzug ihrer Poststelle abgelehnt.
- Die Regenwassernutzung auf dem Friedhof ist fertig gestellt und in Betrieb.
- Die gärtnerbetreuten Gräber auf dem Friedhof sind fertig gestellt und können gebucht werden.
- Das Projekt für den Radweg an der L3008 Richtung Niederdorfelden befindet sich bei HessenMobil in der Genehmigungsplanung. Es werden alle notwendigen Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren zusammengestellt. Hierzu zählen beispielsweise auch die Grunderwerbspläne. Es besteht die Hoffnung, noch in 2024 die Einleitung des Genehmigungsverfahrens bei RP DA beantragen zu können.
- Speed-Display Nidderring (25.01.-12.3.2023). Details siehe Anlage.
- Enforcement Trailer Dottenfelder Hof Richtung Bad Vilbel (9.1.-30.1.2024):  
~ 170.000 Fahrzeuge, ~2.400 Ticket, ~ 88% der Tickets  $\leq 20$  km/h zu schnell. Der ein oder andere von den restlichen 12% wird wohl einige Zeit zu Fuß gehen müssen...  
Je länger der Trailer am Standort steht, desto geringer die Anzahl der Übertretungen.
- Vollsperrung L3008 ab 15.07.2024 für 3 Wochen zwischen Festplatzstraße und Gronauer Weg (Nidda-Brücke) wg. Deckensanierung. In dieser Zeit kann der VilBus nicht nach Gronau verkehren.  
Der Individualverkehr wird umgeleitet. Pressemeldung erfolgt rechtzeitig
- Baustelle Kreuzung Vilbeler Straße / Dortelweiler Str. Die Ampelregelung bleibt bis zur Fertigstellung des Rohbaus, Danach erfolgt neue Regelung für Fußgänger
- Alles hat seine Zeit! Der Ortsvorsteher kündigt am, sein Amt zum 17. Juni 2024 nach gut 20 Jahren niederzulegen. Seine Mitgliedschaft im Ortsbeirat endet nach rund 23 Jahren am 20. Juni 2024.

## Signifikante Aussagen zum Nidderring

- Messzeitraum: 25.01.2024 – 12.03.2024
- Insgesamt wurden 17162 Fahrzeuge gemessen
- Durchschnittsgeschwindigkeit: 21,9 km/h
- 90 % der Fahrzeuge fuhren langsamer oder maximal 30 km/h
- Spitzenreiter: 50 km/h
- Die Geschwindigkeit reduzierte sich durch die Messtafel um 1,1 km/h
- Über 40 km/h fuhren 91 Fahrzeuge, dies entspricht im gesamten Messzeitraum 0,5%
- Die Spitzenreiter fuhren 50 und 40 km/h

Datum	Uhrzeit	V1 (km/h)	V2 (km/h)
13.02.2024	16:21	50	47
08.02.2024	09:02	40	34

*Dabei zeigt V1 die Geschwindigkeit beim Einfahren in den Messbereich, V2 die Geschwindigkeit beim Ausfahren aus dem Messbereich an*

# „Zukunftswerkstatt Raum für Gronau“

Abschlussbericht von Karl Peter Schäfer

Vorsitzender des Ortsbeirates Gronau

Stand: 24. April 2024



# Der Auftrag des Ortsbeirates

CDU Fraktion ob K.P.Schäfer - Schillergasse 5 - D-61118 Bad Vilbel  
Magistrat der Stadt Bad Vilbel  
Sitzungsbüro

Herr Lenz  
Parkstraße 15  
**61118 Bad Vilbel**

15. Mai 2012

[Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom] [Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom] Telefon E-Mail  
CDU-01/12 06301/9626969 andreas.schoenborn@gronau.net

## Antrag der CDU Fraktion zur nächsten Ortsbeiratssitzung

Sehr geehrter Herr Lenz,

im Namen der CDU-Fraktion bitte ich Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung zu setzen.

### Antrag

Die CDU Fraktion beantragt, der Ortsbeirat möge den Ortsvorsteher Karl Peter Schäfer beauftragen, die „Zukunftswerkstatt Raum für Gronau“ zu konstituieren und am 5. September 2012 zum ersten Mal einzuberufen. Zu dieser Zukunftswerkstatt sollen alle gesellschaftlichen Gronauer Gruppen, insbesondere Vereine, der Ortsbeirat, der Bürgermeister, die betroffenen Fachbereiche der Verwaltung sowie die Gronauer Bürger eingeladen werden. Ziel der Zukunftswerkstatt ist die Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes und daraus abgeleitet das mögliche Raumkonzept für die öffentlichen Räume in Gronau (Alte Schule und Gemeindesaal). Als Moderator für die Zukunftswerkstatt soll der ehemalige Gronauer Bürger und Ehrenbürgermeister Günther Biver gewonnen werden.

### Begründung

Die öffentlichen Räume „Alte Schule“ und der Gemeindesaal (Arbeitsname „Gronarissaal“) im Feuerwehrhaus bedürfen der Sanierung und Modernisierung. Der „Gronaris-Saal“ wurde von der damals noch selbständigen Gemeinde Gronau errichtet. Es ist nun an der Zeit, die erste grundlegende Renovierung des Saales durchzuführen und an die modernen Anforderungen anzupassen. Die Alte Schule aus dem Jahr 1897 ist das einzige noch erhaltene historische Gebäude unseres Stadtteils. Es ist daher geboten, das Gebäude zu erhalten und dringend zu sanieren. Insgesamt herrscht in Gronau Mangel an angemessenen öffentlichen Räumen, sei es für die Vereine oder Familien.



Dr. Andreas Schönborn  
Fraktionssprecher

24. April 2024

Ortsbeirat Gronau (Top 3)

2

Dieser CDU-Antrag war der Anfang eines Projektes, das vieles in Gronau zum Guten hin verändert hat. Er wurde einstimmig ohne Enthaltung im Ortsbeirat beschlossen

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- Betrachtungen im Vorfeld
  - Nutzungskonzept → Raumkonzept → Umsetzung
  - Anpassung der Kapazität an den Bedarf
  - Abstimmung mit Bürgern, Vereinen, Dienststellen
  - Konzept der öffentlichen „Zukunftswerkstatt“ mit Metaplanverfahren
  - Moderation 1. und 2. Zukunftswerkstatt durch Ehrenbürgermeister Günther Biber († 2019)

Zunächst haben wir ein Konzept für die Vorgehensweise erarbeitet.

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- Bestandsaufnahme (2012)
  - Alte Schule (BJ 1898)
    - Insgesamt sanierungsbedürftige Bausubstanz
  - Ffw-GeräteHaus (BJ 1969)
    - DIN-technisch und von der BG nicht mehr zulässig
  - Gronaris-Saal im FGH (BJ 1971)
    - OG: Saal, Küche und WC-Anlage
    - 2. Fluchtweg u. Nebenräume fehlen, keine Barrierefreiheit, Küche u. san. Einrichtungen nach heutigen Kriterien nicht mehr zulässig
  - Breitwiesenhalle / Kolleg (BJ 1984)
    - Sporthalle sanierungsbedürftig
    - Kolleg + Küche belegt durch Schülerbetreuung

Danach war die Bestandsaufnahme für die einzelnen Räume zu erarbeiten.

Für die Alte Schule mussten alle Pläne neu erstellt werden.

Auch für das FGH musste ein großer Teil der Pläne aktualisiert werden.

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- Veranstaltungsreihe: Erarbeitung konkreter Ziele u. Meilensteine
  - 1. Zukunftswerkstatt am 5. September 2012
    - Moderator
      - Günther Biber, Metaplanverfahren
    - Teilnehmer
      - ca. 60 (Bürger, Presse sowie Vereinsvertreter)
      - Kulturamt, Bauamt, Sozialamt, Magistrat, Ortsbeirat, SVV-Fraktionen
    - Ziele
      - Ideen- und Stoffsammlung sowie Bedarfsermittlung
      - Frühzeitige Einbindung der Bürgerschaft
    - Resonanz
      - Sehr positiv im Ort, in der Presse und bei den Beteiligten
  - Wesentliche Ergebnisse
    - Deutliche Nachfrage nach Raum für sportliche Aktivitäten überrascht  
→ **Votum: kann nicht in diesen betrachteten Räumen stattfinden.**  
Breitwiesenhalle wird in das Projekt aufgenommen
    - Deutliche Nachfrage nach Versammlungsräumen für Vereine.  
→ Große Bereitschaft zur Mehrfachnutzung
    - Deutliche Nachfrage nach Multifunktionsräumen für Veranstaltungen sportlicher, kultureller, sozialer und gesellschaftlicher Art

Auf Empfehlung von Ehrenbürgermeister Günther Biber (ehem. Gronauer) haben wir das Format der „Zukunftswerkstatt“ ausgewählt.

Dieses Format in Verbindung mit dem Metaplan-Verfahren versprach, die vielen Ideen mit klugen Methoden zu kanalisieren und konzentrieren.

Es sollten von Anfang an alle gesellschaftlichen Gruppen beteiligt werden, damit eine große Identifikation mit dem Projekt gelingt

Auch die Verwaltung sollte von Anfang an dabei sein.

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- 2. Zukunftswerkstatt am 8. April 2013
  - Aufteilung der Bedarfe auf die öffentlichen Räume (Tabelle)
- 3. Zukunftswerkstatt am 28. Juni 2013
  - Vorstellung Sanierungskonzepte Alte Schule, FGH, Breitwiesenhalle (erste Architektenentwürfe).
  - Priorität 1: Breitwiesenhalle  
(größter Nutzen für die festgestellten Engpässe)
  - Priorität 2: Saal im FGH
  - Priorität 3: Alte Schule
  - Städtische Gremien und OBG sind über die Ergebnisse und über den geschätzt 7-stelligen Bedarf an HH-Mitteln zu informieren.
  - Erste größere Mittel in 2014 / 2015

Die durchgeführten Projektwerkstätten vermittelten Allen ein Gefühl über den Ablauf der Projektschritte und erfahrbare Mitsprache.

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- 4. Zukunftswerkstatt am 19. Oktober 2015
  - Bericht über erreichte Meilensteine
    - Mitte 2014: Auftragsvergabe für Trennvorhang BWH
    - Ende 2014: In den Doppelhaushalt 2015/2016 werden trotz schwierigem Haushalt 300.000 EUR für das Projekt eingestellt
    - Anfang 2015: Montage und Inbetriebnahme Trennvorhang
    - Mitte 2015: Vorliegen der neuen Pläne für FGH
    - **Ankündigung:** Neubau FGH aus wirtschaftlicher Abwägung

Die Überraschung der 4. Zukunftswerkstatt war die Ankündigung von Dr. Stöhr, das FGH komplett neu zu bauen

## Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- 5. Zukunftswerkstatt am 13. Dezember 2017
  - Beschluss zu den Meilensteinen FGH / Spielplatz
    - Neubau: Feuerwehrhaus am bisherigen Standort
    - Wegfall: bisheriger Spielplatz (560m<sup>2</sup>)
    - Neubau: Spielplatz (1.150m<sup>2</sup>) am Sport- und Freizeitgelände
    - Neubau: Größere Vereinslager im Keller FGH (~200m<sup>2</sup>) (bisher ~50m<sup>2</sup>, „Alte Schule“ und 30m<sup>2</sup> im UG FGH)
  - **Ankündigung:** Wetteraukreis erweitert Grundschule
    - Gronaris-Saal als Shared Space mit Mensa eingebracht

Auch bei dieser Sitzung eine Überraschung: Jan Weckler, damals Erster Kreisbeigeordneter und Schulbaudezernent und heute Landrat, kündigte die großzügige Erweiterung der Grundschule Gronau an.

Erster Stadtrat Wysocki und ich bringen den Gronaris-Saal als „Shared Space“ mit der Mensa ein.

# Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- **Ankündigung Erweiterung Grundschule** (~1.020 m<sup>2</sup> zus. Nutzfläche)
  - Zusätzlich 4 Klassenräume und zwei Gruppenräume
  - Zusätzlich Mensa mit Küchen- und Nebenräumen
  - Integration Gronaris-Saal in Mensa
  - Gronaris-Saal Fläche verdoppelt, zusätzliche Nebenräume
- **Meilensteine Erweiterung Grundschule**
  - Vorhandene Container werden versetzt und erweitert
  - Fertigstellung Container-Erweiterung/Umzug bis Sommer 18
  - Grundschule Inbetriebnahme voraussichtlich Ende 2019
  - Schülerbetreuung kann Räume nutzen, eigene Caterer-Küche f. Schule
  - Verlagerung Stellplätze an die Nordseite BWH nach Fertigstellung

→ Corona, Lieferkettenproblem, techn. Herausforderungen verzögern Projekte bis 2021/22

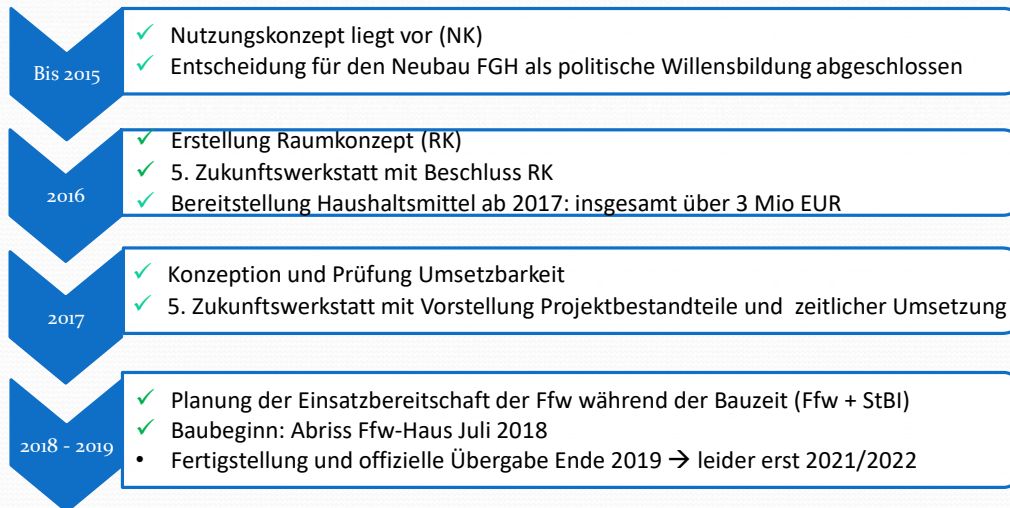
## Elemente und Zeitplan der Erweiterung Grundschule



# Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- Meilensteine Neubau FGH

→ Corona, Lieferkettenproblem, techn. Herausforderungen verzögern Projekte bis 2021/22



24. April 2024

Ortsbeirat Gronau (Top 3)

10

## Elemente und Zeitplan FGH

# Zielerreichungsgrad „Raum für Gronau“

Ortsbeirat Gronau

Projektwerkstatt "Raum für Gronau"  
Standort / Themen - Matrix  
Was soll an welchem Standort stattfinden?

Stand 8. April 2013  
Aktualisiert April 2024

	Alte Schule	Gronaris Saal (neu)	Breitwiesenhalle / Kolleg
<b>Gemeinde / Familie / Senioren</b>	Vereinsräume Lagerräume f. Vereine Kerbburschen: Fester Raum	Barrierefreiheit mod. Ausstattung Küche / Saal mehr Lagermöglichkeiten Multifunktionsraum	Gemeinde / Familie (light) Multifunktionsraum Familienfeiern
			Multifunktion Sport Gemeinde / Feiern barrierefrei, multifunktional Sanierung der Halle 2017 erfolgt Sanierung der Nebenräume 2024/2025 vorgesehen
<b>Sport / Freizeit</b>		Gronauer Kerbeburtschen Vereinsfeiern Familienfeiern Seniorentreff	Multifunktionsraum Feuerwehmnutzung Vereins- & Ortsbeiratsitzungen Alternative f. Kleingruppen
			Sport m. Umkleide-/Dusch-Bedarf Sport m. entspr. Raumhöhe Erweiterung BWH nur wenn Außengelände KiTa bleibt Sport / Freizeit Gronauer Kerbeburtschen
<b>Kinder "0-10"</b>			<b>Neue Schule</b>
	*Musik: Früherziehung (3-10 J.) *Kindergeburtstage (0-6 J.) *Schülerbetreuung (1.-4-Kl.) *Eltern-Kind-Gruppe (0-3 J.)		*Musik: Früherziehung (3-10 J.) *Kindergeburtstage (0-6 J.) *Schülerbetreuung (1.-4-Kl.) *Eltern-Kind-Gruppe (0-3 J.) Räume f. "0-10" Kinder Kindergartenutzung
			Betreuungsschule Kinder "0-10" Betreuungsschule Räume f. Kinder "0-10" Schülerbetreuung Schülerbetreuung
<b>Jugend</b>	ganzes EG f. Jugendclub Jugendclub auf einer Etage Jugendclub Jugendclub	<b>Räume wurden auf Grund akuten Bedarfs für die Unterbringung Geflüchteter bedarfsgerecht renoviert und belegt</b>	
<b>öffentliche Dienste</b>	Geldautomat Post Arzt Nahversorger Öffentliche Dienstleistungen Öffentliche Dienstleistungen	<b>Ist im Rahmen der Bebauung am Gronauer Bahnhof vorgesehen</b>	

\* Die so gekennzeichneten Punkte sind als alternative Standortvorschläge zu betrachten

wurde realisiert  
Realisierung in Umsetzung

24. April 2024

Ortsbeirat Gronau (Top 3)

11

Diese Grundlage dieser Tabelle wurde in der zweiten Zukunftswerkstatt im Metaplanverfahren erarbeitet und diente als Leitfaden für die Umsetzung.

Die damalige Tabelle wurde mit den Ergebnissen der Umsetzung des Projektes aktualisiert.

# Abschlussbericht „Raum für Gronau“

- Übersicht Zielerreichung
  - Breitwiesenhalle
    - Kapazitätserweiterung der Sporthalle durch Trennvorhang (2015)
    - Sanierung Sporthalle (2017)
    - Kolleg bietet weitere Raumkapazität durch Umzug Schülerbetreuung in die Schule (2022)
    - Sanierung Nebenräume eingetaktet für 2024 / 2025
  - Moderner Gronaris-Saal (in der Grundschule) 2023
    - Verdopplung Kapazität (ca. 360 m<sup>2</sup>) gegenüber dem alten Saal im FGH
    - Multifunktional (barrierefrei, separate Küche, Foyer, Sanitär- und Lagerräume, Klimaanlage, schallgemindert)
    - MultitMedia-Ausstattung
  - Grundschülerweiterung (2022)
    - Verdopplung Kapazität u. Ganztagsauglichkeit
    - Moderne Gestaltung des Schulhofes mit Spielgeräten
    - Nutzung durch Schülerbetreuung in Ganztagsprogramm
  - Feuerwehrgerätehaus
    - Neubau Inbetriebnahme 2021 und 2022
    - 4 Fahrzeugstellplätze, Notstromversorgung, modernste Technikausstattung
    - Schulungsräume, Jugendräume (Jugend- und Kinderfeuerwehr), Lagerräume
  - Neuer Spielplatz in doppelter Größe am Sport- und Freizeitzentrum (>1.000 m<sup>2</sup>)
    - Fertiggestellt vor Beginn der Bauarbeiten am neuen FGH (2017/2018)
- Investitionssumme städt. Mittel ca. 4.5 M€
- Investitionssumme Wetteraukreis ca. 5.6 M€

## Eine kleine Schlussübersicht

## Zukunftswerkstatt Raum für Gronau

Das Projekt ist erfolgreich abgeschlossen.

Herzlichen Dank an alle Gremien, Vereine, Bürger, den Ortsbeirat Gronau und die Parteien für ihren Beitrag.

Danke auch für Ihre Unterstützung und Ihre Geduld bei der Umsetzung des Projektes.

„Special thanks“ gehen an: Dr. Thomas Stöhr, Klaus Minkel, Sebastian Wysocki, Jan Weckler, Jörg Frank und den Mentor Günther Biwer.

Ganz herzlichen Dank an alle

	Alte Schule	Gronaris Saal (neu)	Breitwiesenhalle / Kolleg
<b>Gemeinde / Familie / Senioren</b>	Vereinsräume Lagerräume f. Vereine Kerbburschen: Fester Raum	Barrierefreiheit mod. Ausstattung Küche / Saal mehr Lagermöglichkeiten Multifunktionsraum	Gemeinde / Familie (light) Multifunktionsraum Familienfeiern
			Multifunktion Sport Gemeinde / Feiern barrierefrei, multifunktional Sanierung der Halle 2017 erfolgt Sanierung der Nebenräume 2024/2025 vorgesehen
<b>Sport / Freizeit</b>		Gronauer Kerbeurschen Vereinsfeiern Familienfeiern Seniorentreff	Multifunktionsraum Feuerwehrrnutzung Vereins- & Ortsbeiratsitzungen Alternative f. Kleingruppen
			Sport m. Umkleide-/Dusch-Bedarf Sport m. entspr. Raumhöhe Erweiterung BWH nur wenn Außengelände KiTa bleibt Sport / Freizeit Gronauer Kerbeurschen
<b>Kinder "0-10"</b>			<b>Neue Schule</b>
	*Musik. Früherziehung (3-10 J.) *Kindergeburtstage (0-6 J.) *Schülerbetreuung (1.-4-Kl.) *Eltern-Kind-Gruppe (0-3 J.)		*Musik. Früherziehung (3-10 J.) *Kindergeburtstage (0-6 J.) *Schülerbetreuung (1.-4-Kl.) *Eltern-Kind-Gruppe (0-3 J.) Räume f. "0-10" Kinder Kindergartennutzung
			Betreuungsschule Kinder "0-10" Betreuungsschule Räume f. Kinder "0-10" Schülerbetreuung Schülerbetreuung
<b>Jugend</b>	ganzes EG f. Jugendclub Jugendclub auf einer Etage Jugendclub Jugendclub	<b>Räume wurden auf Grund akuten Bedarfs für die Unterbringung Geflüchteter bedarfsgerecht renoviert und belegt</b>	
<b>öffentliche Dienste</b>			
	<del>Geldautomat</del> Post Arzt Nahversorger <del>öffentliche Dienstleistungen</del> <del>öffentliche Dienstleistungen</del>	<b>Ist im Rahmen der Bebauung am Gronauer Bahnhof vorgesehen</b>	

\* Die so gekennzeichneten Punkte sind als alternative Standortvorschläge zu betrachten

wurde realisiert
Realisierung in Umsetzung